SMUV-Sekretariate als VHTL-Antennen

Autor(en): **Viret, Pierre-André**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Gewerkschaftliche Rundschau : Vierteljahresschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes**

Band (Jahr): **86 (1994)**

Heft 3

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-355474

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

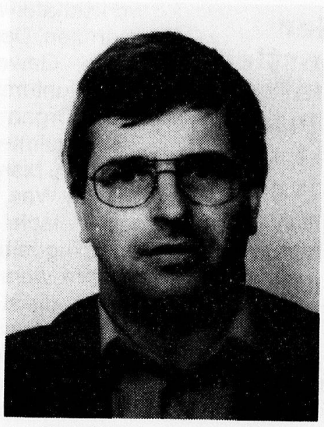
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SMUV-Sekretariate als VHTL-Antennen

Aus finanziellen Gründen kann sich die VHTL im Wallis kein eigenes Sekretariat leisten. Deshalb lehnte sie sich an den SMUV an. Die Kooperation sei ausbaufähig, meint unser Autor.

Seit vielen Jahren versucht die VHTL, ihre Präsenz im Wallis zu verstärken. Da es für jeden, der Schwierigkeiten hat, schwer ist, Kontakt zum Sekretariat in Lausanne aufzunehmen, wurden verschiedene Möglichkeiten skizziert, so z. B. die eines Teilzeitfunktionärs mit Wohnsitz im Wallis oder die Zusammenarbeit mit einem Verband des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes. Aus finanziellen Gründen hat sich die Schaffung eines Gewerkschaftssekretariats als nicht durchführbar erwiesen.



Von Pierre-André Viret
VHTL-Sekretär

Daher wurde 1990 ein erster Versuch durch die Einstellung eines Funktionärs mit 50%iger Arbeitszeit unternommen. Trotz viel guten Willens wurde dieser Versuch auf Wunsch des Eingestellten nach einigen Monaten beendet.

Vier Angebote garantiert

Im Laufe des Jahres 1992 kam es zu zahlreichen Treffen mit den drei Walliser Sekretären des SMUV, nämlich mit Pierre Elsig, Roger Tissières und Léonard Bruchez. Die Idee eines Zusammenspannens zwischen unseren Verbänden reifte schnell und mündete in ein Abkommen über eine Zusammenarbeit. Die erwähnten Kollegen haben sich dabei sehr offen gezeigt. Den Arbeiterinnen und Arbeitern, die in Handel, Transport oder in der Nahrungsmittelindustrie beschäftigt sind, gaben sie unentgeltlich viele Informationen.

Anfang Januar 1993 ist dieses Abkommen mit der Genehmigung der Regionalkomitees und der entsprechenden Zentralen in Kraft getreten. Die SMUV-Sekretariate in Martigny, Monthey und Sierre sind zu ständigen Aussenstellen der VHTL im Wallis geworden.

Die folgenden vier Angebote können die derzeitigen und zukünftigen Mitglieder der VHTL im Wallis nutzen:

1. Telefonische Beratung oder Beratung im Sekretariat.
2. Sofortaktionen (z B. Interventionen bei den Sozialversicherungen oder bei einem Arbeitgeber).
3. Arbeitslosigkeit (Ausarbeitung eines Dossiers und Zahlung der Taggelder).
4. Beitritt zur VHTL mit ihrem beachtlichen Leistungspaket.

Dadurch stellen die genannten Büros einen individuellen und direkten Gewerkschaftsdienst sicher. Verbunden sind sie mit dem VHTL-Regionalsekretariat Waadtland-Wallis mit Sitz in Lausanne.

Seit Beginn des Sommers 1994 hat diese Zusammenarbeit eine neue Entwicklung im deutschsprachigen Teil des Kantons erfahren. So ist René Hischier, Sekretär des SMUV, dienstags und donnerstags nachmittags für das in den VHTL-Branchen beschäftigte Personal unter der Telefonnummer 028 24 51 09 zu erreichen. Ort: Brig, Bahnhofstrasse 2 A.

Die VHTL wird Gemeinschaftsaktionen wie Vereinbarungen oder Musterverträge mit ihren Wirtschaftspartnern aus dem Wallis abschliessen, etwa mit COOP VALAIS-WALLIS, den Brauereien, Strassentransportorganisationen, Handelsunternehmen usw.

Ausbaufähig

Den Kontakt unter den Mitgliedern vereinfachen, Dialog und Beratung begünstigen und dabei Entfernungen verkürzen – diese Art der Zusammenarbeit zwischen SMUV und VHTL entspricht dem Bemühen, den Arbeiterinnen und Arbeitern aus dem Wallis in diesen ungewissen Zeiten zur Verfügung zu stehen.

Für die Zukunft ist es sogar denkbar, die Bedingungen für eine eventuelle Einstellung eines für Animation und Propaganda Zuständigen festzulegen, der von beiden Verbänden in Anspruch genommen würde. Im Herbst 1994 wird gemeinsam eine Informationsaktion an den Arbeitsplätzen der verschiedenen VHTL-Tätigkeitsbereiche durchgeführt.